

Kontakt

Kursleitung und fachliche Fragen

Frau Angelika Mindel-Hennies
Tel. 030 / 40 80 6 -1403
E-Mail: a.mindel-hennies@aekb.de

Organisation

Frau Regina Drendel
Tel. 030 / 40 80 6 - 1401
E-Mail: r.drendel@aekb.de

Anmeldung

E-Mail: r.drendel@aekb.de

Postanschrift

Ärztammer Berlin / Projekt Qualitätssicherung
Intensivseminar Fallanalyse
Friedrichstraße 16
10969 Berlin

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt 500 €

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis 15.11.2009

Stichwort: 68 Fallanalyse + Namen des TN
auf das folgende Konto der Ärztkammer Berlin
Kto.-Nr. 0001134000, BLZ 10090603
Deutsche Apotheker- und Ärztkbank

Fortbildungspunkte

Der gesamte Kurs ist mit 25 Punkten für das Fortbildungszertifikat durch die Ärztkammer Berlin anerkannt.

Bitte bringen Sie Ihre Barcode-Aufkleber mit!

Veranstaltungsort: Ärztkammer Berlin



Ärztammer
Berlin
Friedrichstr.16
10969 Berlin
(Kreuzberg)



Patientensicherheit Lernen

Intensivseminar Fallanalyse

Donnerstag 17.12.2009 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 18.12.2009 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag 19.12.2009 09.00 - 13.00 Uhr

Ihr Weg zu uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn U6 Haltestelle *Kochstraße* oder *Hallesches Tor*
Umsteigemöglichkeit von S- und Fernbahn in
die U6 am Bahnhof *Friedrichstraße*

U1 Haltestelle *Hallesches Tor*

S-Bahn S1 / S2 / S25 Haltestelle *Anhalter Bahnhof* –
ca. 10 Min. Fußweg über *Stresemannstraße* und
Hedemannstraße

In Kooperation mit dem
Aktionsbündnis Patientensicherheit

Intensivseminar Fallanalyse

Wie entstehen Fehler? Welche Faktoren bewirken, dass aus mehreren kritischen Ereignissen und Beinahe-Schäden schwere Zwischenfälle entstehen? Wie kann die Wahrscheinlichkeit reduziert werden, dass sich Zwischenfälle wiederholen?

Gemeinsam mit dem Aktionsbündnis Patientensicherheit bietet die ÄKB das Intensivseminar „Fallanalyse“ an.

Ziel des Seminars ist es, ein systemisches Verständnis zur Entstehung von Fehlerereignissen sowie praktische Fertigkeiten zur Fallanalyse nach schweren Zwischenfällen zu vermitteln sowie zu lernen, aufgetretene Fehler und Schadensereignisse zu analysieren und die Ergebnisse zu kommunizieren.

Anhand von Fallbeispielen wird die Technik der Prozessanalyse/Systemanalyse (root cause analysis) eingeübt. Besonderen Wert wird dabei auf die Betrachtung der Organisationsfaktoren wie z.B. Sicherheitskultur, Arbeiten im Team, Kommunikation und Gestaltung von Arbeitsabläufen gelegt.

Die theoretischen Grundlagen werden in Kurzvorträgen dargestellt. Über Fallbeispiele wird das relevante Wissen konkretisiert und in praktischen Übungen zur Fehleranalyse vertieft. Konzepte der Fehlerentstehung, Sicherheitskultur und Systemanalyse werden praxisnah diskutiert.

Die Referentinnen und Referenten kommen aus den Arbeitsfeldern Medizin, Patientensicherheit, Human-Factors-Forschung, Psychologie und Organisationsberatung.

Das Intensivseminar richtet sich an alle Berufsgruppen im Gesundheitswesen

17.12.2009 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

- Organisation, Vorstellung, Ziele des Seminars
- Fehler aus systemischer Sicht
- Fehlerursachen - Überblick
- Organisatorische Rahmenbedingungen für Fallanalysen
- Prozessschritte der Fallanalyse

- Fallanalyse I: Datengewinnung
- Fehlerursachen: Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Informationsverarbeitung
- Fehlerursachen: Motivation, Emotion, Stress
- Fallanalyse I: Datenaufbereitung und -darstellung

18.12.2009 09.00 - 13.00 und 14.00 - 18,00 Uhr

- Menschliche Fehlerursachen Kommunikation
- Fallanalyse I: Analyse der beitragenden Faktoren
- Fallanalyse I: Berichterstellung

- Menschliche Fehlerursachen: Team und Führung
- Fallanalyse II: Informationsgewinnung und -darstellung
- Juristische und haftungsrechtliche Aspekte der Fallanalyse
- Vorstellung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit

19.12.2009 09.00 - 13.00 Uhr

- Organisationskultur und Sicherheitskultur
- Fallanalyse II: Analyse beitragender Faktoren
- Fallanalyse II: Kommunikation der Ergebnisse in der Organisation
- Zusammenfassung und Transfersicherung

Dr. phil. Dipl. Psych. Gesine Hofinger

Wissenschaftliche Leitung
Forschung, Beratung, Training;
Remseck

Dr. med. P. W. Gaidzik

Fachanwalt für Medizinrecht
Institut für Medizinrecht
Private Universität Witten/Herdecke

Dr.med. Florian Hardt

Anästhesist an der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie,
Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Dipl. Psych. Mike Hänsel

Instruktor im interdisziplinären Simulatorzentrum
Medizin Dresden (ISIMED)
Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden

Dr. Constanze Lessing

Geschäftsstellenleiterin
Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS)
Bonn

Dr. med. Michael Müller

Anästhesist, Leiter Interdisziplinäres
Simulatorzentrum Medizin Dresden (ISIMED)
Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden